

## Hundefreunde Cham wieder starten

Nach längerer Pause werden die Hundefreunde Cham wieder starten. Die Kurse beginnen. Teilmeldung zu den Welhund- und Erziehungs- am Dienstag und Mittwoch 19. Mai, jeweils von 10 bis 11 Uhr unter Telefon 099 71/1234. Kursbeginn für die Hunde ist der 22. Mai, die Kurse beginnen ab 26. Mai.

Verlassen des Autos ist eine Herausforderung. Es wird ein Fünfer-Kursblock begonnen. Die Teilnehmer belaufen sich pro Kurs für Mitglieder auf 12,50 € und für Nichtmitglieder zahlen 25 €.

Die Kurse beginnen zu einem bestimmten Zeitpunkt. Genauere Angaben zur Zeit auf der Website, Facebook und in der Zeitung gegeben.

## Beratung: Die Pläne ändern sich

Ab nächster Woche ist die Beratungszeit der Krebsberatungsstelle. Freitag bleibt gleich, in der Woche bis 11 Uhr. Mittwochs Beratung mehr statt, es aber neue Zeiten am Freitag von 9 bis 13 Uhr.

GE

## Unser Expertentipp von Ben Kerschberger

### Schwerhörigkeit und Beruf

Für die berufliche Zukunft ist ein einwandfreies Gehör unbedingt notwendig. Ein unbehandelter Hörverlust wirkt sich negativ auf die Psyche, die kognitiven Fähigkeiten, die körperliche Gesundheit und das soziale Leben aus. Durch ein schlechtes Verstehen in der Arbeit kommt es häufig zu irritierenden und störenden Missverständnissen. Die Lebensqualität wird eingeschränkt und es drohen Unzufriedenheit und soziale Isolation. Gutes Hören verleiht Sicherheit, ist wichtig für einen souveränen Umgang mit Menschen und stärkt durch eine aktive Teilnahme an Gesprächen das Selbstbewusstsein. Nehmen Sie eine Schwerhörigkeit deshalb nicht auf die leichte Schulter!

hiller-gebert.de

## Vollsperrung Mönchsweiher

Im Zeitraum von bis Freitag, 17. bis 28. Mai werden im Bereich der Mönchsweiher die Straßenbauarbeiten während der Baumaßnahmen voll gesperrt. Die Straße ist für die Anwohner mit Einschränkungen gesperrt.

und einer Vollsperrung des Bus des Unternehmens. Die Kinder im Bereich um 11.25 Uhr werden in der Haltestelle, sondern in den Kindergarten Sankt Jakob gebracht.



Die runden Bauelemente waren auch für die Gruber Objektbau GmbH aus Altmühlkreis ungewöhnlich. Foto: Franz Bauer/Pantografie



Cham-West ist bekannt für seine Aussicht. Die halbrunden Terrassen garantieren einen Panoramablick. Fotos: Melanie Schmid

# Ein Hingucker ohne Ecken

## In Cham-West entsteht derzeit ein Mehrparteienhaus in Holzbauweise

Von Melanie Schmid

Cham. Das Haus, das gerade in Cham-West entsteht, zieht die Blicke auf sich: Die Ecken sind abgerundet. Somit bildet es einen Kontrast zu dem spitz zulaufenden Grundstück. Wer auf einer der halbrunden Terrassen steht, kann seinen Blick schweifen lassen und die Regentalauen bestaunen. Die unverbaute Sicht ist phänomenal. Maximilian Berg hat auf dem Grundstück, auf dem sein Elternhaus stand, den ungewöhnlichen Bau verwirklichen lassen. Sechs Wohneinheiten finden darin Platz.

Die Fertigstellung des Hauses ist Ende des Jahres geplant. „Es gibt schon Interessenten für die Wohnungen“, sagt Berg. Fünf der sechs Wohnungen wird er vermieten, die kleinste behalten, für sich, seine Frau und seine beiden Söhne.

Berg hat seinen Lebensmittelpunkt in München. Dort arbeitet er beim BR als Programmchef für Bayern 1. Mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen pflegt er aber den Kontakt zu seiner alten Heimat.

### Brandschutz und Statik: Auf alles wird penibel geachtet

Viel Zeit nahm die Planung des Wohngebäudes in Anspruch, die 2019 begann. Besonderen Wert legt der Bauherr auf Nachhaltigkeit. Die Wahl fiel daher auf eine ökologische Holzbauweise. In der Firma Gruber Objektbau GmbH aus Roding fand Berg den passenden Partner für die Umsetzung des ungewöhnlichen Baus. Hans Lorenz, Fachbereichsleiter Objektbau bei Gruber, sieht das Wohnhaus durchaus als Vorzeigeprojekt: „Hier können wir zeigen, wie Holzbauweise ökologisch, nachhaltig, wirtschaftlich und effizient funktioniert!“ Zudem weist Lorenz auf die Statik, die selbst bei ungewöhnlichen Bauten, wie dem Haus ohne Ecken, kein Problem darstelle. Als Prüfstatiker betreute Prof. Stefan Winter von der TU München das Projekt – eine Koryphäe auf dem Gebiet, wie Berg erzählt. Das Thema Brandschutz werde auch bei der Holzbauweise großgeschrieben.

### Wände haben auch innen eine Rundung

Architekt Klemens Herrle hat sich mit dem dreieckigen Grundstück intensiv auseinandergesetzt. Herausfordernd waren die spitz zulaufende Ecke zwischen Kopfsteinstraße und Berghangstraße sowie die Hanglage. Dies inspirierte ihn dazu, dem Gebäude eine fast quadratische Grundform mit abgerundeten Hausecken zu geben. Das unterstreiche die Einzigartigkeit des Baus. „Die Fassade gibt dem Gebäude Leichtigkeit. Die Geschosse sind farblich abgesetzt, die vertikale Bänderung findet in dem freischwebenden Luftbalken der Dachterrasse ihre Fortsetzung und das Haus damit seinen filigranen Abschluss“, wird Herrle auf der Homepage des Hauses, die Berg extra eingerichtet hat, zitiert.

Vor wenigen Tagen wurde das Gebäude auf die Tiefgarage gesetzt. Nun erfolgt der Innenausbau. Die Handwerker der verschiedenen Gewerke von Elektro bis Sanitär werden dann an der Reihe sein. Die Fer-

Im September 2020 wurde Bergs Elternhaus, in dem er geboren wurde, abgerissen. Im November begannen die Arbeiten für die Tiefgarage. Größere Einschränkungen durch die Coronapandemie habe es bisher nicht gegeben. Nur die Holzlieferung habe sich ein bisschen verzögert – das sei im Nachhinein aber sogar gut gewesen. „Denn zum ursprünglichen Termin gab's Schneesturm, das wäre eine Katastrophe gewesen“, erinnert sich Berg. Dass die beteiligten Firmen allesamt aus der Region kommen, die Handwerker sich kennen und die Anfahrten kurz sind, kann von Vorteil sein in Pandemiezeiten. Die Zusammenarbeit sei vertrauensvoll, sagt Berg. Er sei, obwohl er in München lebt und nicht täglich vor Ort sein kann, immer gut informiert und wisse über den aktuellen Stand Bescheid.

„Ich würde nichts anders machen“, sagt Berg und blickt auf das Haus, das aktuell noch Baugerüste



Maximilian Berg und seine Frau Christine sind von ihrem ungewöhnlichen Bau begeistert.



So wird das fertige Gebäude aussehen. Grafik: Mahlknecht Herrle Architektur, München

umgeben. Die abgerundeten Hausecken und die halbrunden Terrassen sind auch durchs Gerüst erkennbar. Und, ja: Manche der Räume in den Wohnungen haben auch eine abgerundete Wand. So ist auch innen ersichtlich, dass es sich um ein ganz besonderes Gebäude handelt. In der Bauausschusssitzung im Oktober 2019, in der die Räte dem Vorhaben

zustimmten, hatte Stadtrat Franz Summerer von einem „Hingucker“ gesprochen. Das ist das Haus auch geworden.

### Info

Weitere Informationen zum Thema finden sich im Internet unter [www.villa-cham.de](http://www.villa-cham.de).